



Gemeindebrief



der Evang.-Luth. Grabfeld-Pfarrämter
Bad Königshofen - Sulzdorf a.d.L.

Nr. 174

Oktober - November 2023



29. Oktober 2023



Ende der Sommerzeit!

**Uhren um eine Stunde
zurückstellen!**

Impressum

Allgemeiner Teil (ViSdP):

Pfarrer/innen und Diakonin der Evang.-Luth. Pfarrämter im Grabfeld
Gemeins. Evang.-Luth. Pfarramtsbüro

Pfarrämter (ViSdP):

Pfarramt Bad Königshofen und Sulzdorf a.d. Lederhecke:
Pfarrerehepaar Tina u. Lutz Mertten
Sudetenstraße 4
97631 Bad Königshofen

Druck:

Gemeindebriefdruckerei.de

Auflage:

700 Stück

Liebe Leserin, lieber Leser,

Viele mögen ihn nicht, ich mag ihn. Ich mag alle Jahreszeiten und finde auch den Herbst schön.

Jetzt blühen die Herbstblumen: Astern, Dahlien, Chrysanthemen, Erika... Als wollten sie uns noch einmal mit besonders kräftigen Farben erfreuen bevor die kalte Jahreszeit anbricht.

Die Blätter an den Bäumen färben sich bunt. Die Sonne bringt sie zum Leuchten. Das ist das wunderschön!

Freilich: da muss man wieder häufiger kehren! Aber nicht nur als Kind bin ich gerne durch das Laub gelaufen. Das mache ich auch heute noch gerne. Und manchmal werfe ich übermütig das Laub in die Luft!

Ich hebe Kastanien auf und lege sie mir in die Wohnung. Und ich liebe Kürbissuppe und Kürbiskuchen.

Aber ich weiß auch, dass manche die Herbstzeit über-

haupt nicht mögen. Der heraufziehende Nebel und die vermehrte Dunkelheit machen ihnen zu schaffen. Die herabfallenden Blätter an den Bäumen stimmen traurig, weil sie an das Vergehen der Natur und auch an unsere eigene Vergänglichkeit denken lassen.

Wenn wir älter werden, dann wird diese Lebenszeit auch der Herbst des Lebens genannt. Wir haben nicht mehr so viel Kraft und Elan wie früher und spüren Einschränkungen.

Diese Erfahrung teilen wir wohl alle. Viele müssen das auch schon in jüngeren Jahren erleben und sich irgendwie damit arrangieren.

Da ist es schwer irgendetwas zu sagen,

was wirklich gut tut. Irgendwelche Floskeln oder gut gemeinte Ratschläge bewirken oft das Gegenteil, auch wenn sie gut gemeint sind.

Vielleicht ist es manchmal das Beste, nichts zu sagen, sondern einfach nur mit auszuhalten.

Mir kommen Zeilen des Frühlingsliedes „Geh' aus mein Herz und suche Freud“ in den Sinn: „Verleihe, dass zu deinem Ruhm ich deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben.“

Es ist tatsächlich möglich, dass wir auch im Herbst des Lebens blühen können – so unterschiedlich und schön wie Herbstblumen.

Weil unsere Einzigartigkeit uns bleibt. Vielleicht unser Lächeln.

Vielleicht unser Humor.

Vielleicht unsere Freude an der Musik. Vielleicht unsere Hilfsbereitschaft, unsere Liebenswürdigkeit. Vielleicht unser Herz und seine Wärme.

Unsere Persönlichkeit und unser Lebensweg bleiben einzigartig, auch das diesjährige Lebensjahr.

Vielleicht geht ja auch beides zusammen: Dankbar zurückschauen, auf das, was gut war und sich daran freuen. Und andererseits auch traurig sein über das, was nicht möglich war und nicht mehr möglich ist. Gott ist da und er hört uns:

meine Freude, aber auch meine Klage.

Er sieht das Gelungene und das Nichtso-Gelungene, das Gute und das Schwere. Das Leben eben.

Und wir begehen ein ganz persönliches Erntedankfest.

Ihre Pfarrerin

B. Hofmann-Landgraf





Diakonie 
Bayern

**Offene Behindertenarbeit:
... und was kannst Du?**

**Herbstsammlung
09. – 15. Oktober 2023**

Offene Behindertenarbeit: Und was kannst Du?

Einfach so normal leben wie möglich. Ohne Einschränkungen das tun, was man kann, und was möglich ist. Die Offene Behindertenarbeit (OBA) der Diakonie ermöglicht Menschen mit Behinderungen die Teilhabe am sozialen Leben.

Die Dienste der OBA beraten Menschen mit den verschiedensten Beeinträchtigungen und deren Angehörige. Sie informieren über wohnortnahe Hilfsangebote und unterstützen bei der Leistungsbeantragung.

Für dieses wichtige Angebot, sowie alle anderen Aufgabenbereiche der Diakonie, bitten wir bei der Herbstsammlung vom 09. bis 15. Oktober 2023 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zur Offenen Behindertenarbeit erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Lena Simoneit, Tel.: 0911/9354-268, simoneit@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Herbstsammlung 2023

Kleidersammlung

vom 20. bis 25. November 2023

Gesammelt wird in folgenden Kirchengemeinden:

Aubstadt - Gollmuthhausen - Rappershausen

Bad Königshofen

Sulzdorf - Zimmerau

Waltershausen - Saal/Saale



Deutsche
Kleider-
stiftung

Kleidung sammeln
und fairteilen



FAIR
wertung

bewusst handeln

Reformation

Gemeinsames
Reformationsgedenken
der Evang.-Luth.
Grabfeldgemeinden



Sonntag, 29 Oktober 2023
um 17.00 Uhr

Evang. Michaeliskirche
Höchheim

Im Anschluss gibt es Bratwürste
und Getränke.

NICHT VERGESSEN!

AM 9. NOVEMBER 1938
WAR DIE REICHSPÖGROMNACHT,
IN DER DIE SYNAGOGEN BRANNTEN
UND DIE VIEL LEID
ÜBER UNSERE
JÜDISCHEN MITBÜRGER BRACHTE.
SIE SIND NICHT VERGESSEN.
ZUR ERINNERUNG UND ZUR MAHNUNG
BITTEN WIR SIE,
AM 9. NOVEMBER AB 18 UHR
EINE KERZE IN EIN FENSTER
IHRES HAUSES
ODER IHRER WOHNUNG ZU STELLEN.

UM 18 UHR WERDEN

DIE KIRCHEN ZUM GEDENKEN
IHRE TIEFEN GLOCKEN
FÜR 5 MINUTEN LÄUTEN.

EIN KLEINES ZEICHEN
MIT GROSSER WIRKUNG.

**ENTZÜNDEN SIE EINE
KERZE DER ERINNERUNG
FÜR DIE OPFER DES HOLOCAUSTS**





Rückblick – Tauffest im Grabfeld

Ja, es war (zu) heiß, aber es war cool und nächstes Mal müssen wir einfach gemeinsam für Schatten sorgen. Und was haben wir gehofft, dass es nicht regnet!!!

Ja, es hat ein wenig lange gedauert, aber es war so abwechslungsreich, das viele gesagt haben: wie, schon vorbei? Schön war's!

So habe ich es empfunden:

Mir haben die Transparente gefallen, die überall das Tauffest angekündigt haben. Nicht nur bei uns, sondern in vielen, vielen anderen Gemeinden.

Nicht nur mir hat die musikalische Gestaltung gefallen! Danke an die Posaunenchöre aus Bad Königshofen, Sulzdorf und Irmelshausen, die gut harmoniert haben! Danke an Sängerin Anne. „Sie hat sooo schön gesungen!“ Darauf bin ich später noch mehrfach angesprochen worden.

Ich freue mich für unsere Täuflinge, die alle miteinander so einen unkonventionellen Rahmen für ihre Taufe hatten. Herzlichen Glückwunsch an Victoria, Jaron, Jonas, Ansgar und Elijah Abu. Behüt' Euch Gott!

Ich freue mich für alle, die gesagt haben: Ja, die Gelegenheit nehme ich wahr! Ich lasse mich mit einem mit Wasser in der Hand gezeichneten Kreuz an meine Taufe erinnern: dass Gott mir in die Hand versprochen hat, dass ich sein Kind bin.

Es hat uns zwar etwas Stress bereitet, während des Gottesdienstes nebenbei die Gebetsanliegen der Gottesdienstbesucher/innen in eine Form zu bringen, die meine Kolleginnen und ich vortragen können, aber die Idee finde ich immer noch richtig gut.

Überhaupt eine tolle Arbeit in diesem Team:

Wieviel Spaß hat es gemacht, die Bewegungen bei der Geschichte, die Frau Mucha vom Kämmerer, der sich spontan hat taufen zu lassen, erzählt hat, mitzumachen. Und wie lebendig hat Frau Mertten in ihrer Ansprache dazu Worte gefunden. Und erst die Brause, die uns Frau Dennerlein schmackhaft gemacht hat! Und Tattoos – ohne Worte!

Wir freuen uns auf das nächste Jahr. Das Tauffest ist dann an einem Sonntag: 16. oder 23. Juni 2024 ebenso am Badeseesee in Irmelshausen. Sie können sich jetzt schon anmelden!

Pfarrerin B. Hofmann-Landgraf

Liebe Gemeinde,

„Ein feste Burg ist unser Gott“ singen wir bestimmt bald wieder beim gemeinsamen Gottesdienst der Grabfeldgemeinden zum Reformationsfest am 29.10. in H6chheim. Das Lied geh6rt ja schließlich zu einer protestantischen Identit6t wie Luther und die Bibel - naja, fast. Niemals jedenfalls habe ich es mit mehr Elan und Inbrunst singen h6ren, als am 2. Juli, 15.17 Uhr im evangelischen Kirchenpark. Kurios daran war nur, dass es keine Protestanten waren, die da ihr Innerstes nach Au6en gekehrt haben, sondern Katholiken. Und zwar nicht wenige. 266 Frauen, M6nner und Kinder, Musiker und S6nger - und alle katholisch. Selbst die Stadtkapelle (mehrheitlich katholisch) hat sich die schwierige Melodie des Liedes draufgeschafft.



e v a n g
e l i s c h i n
b a d k 6 n
i g s h o f e n



den alten Luther-Schlager singen. Und sie haben es doch geschafft. Schon Wochen vorher wurde geprobt, und die eine oder der andere ist nach der Sonntagsmesse noch etwas sitzen geblieben, um mit Orgel und Gemeinde in der Stadtpfarrkirche das Lutherlied zu 6ben. Grandios!

Und der Einsatz wurde belohnt.



Die Wette

Warum machen die das? Weil wir gewettet haben! Vielleicht erinnern Sie sich: Wir wetten, dass die Katholiken es nicht schaffen, an unserem Gemeindefest mit mindestens 125 Personen um 15.17 Uhr

Juhu - wir haben die Wette gerne verloren. Es war das stimmungsvollste Gemeindefest mit den besten G6sten, an das wir uns erinnern k6nnen - und wir warten auf die Gegenwette! Doch vorher gilt:

Wettschulden sind Ehrenschulden!

Wer verliert, muss ein großes Eintopfessen am Erntedankfest veranstalten und den Erlös an das jeweilige Hilfswerk der anderen Konfession spenden. Also ist der Kirchenvorstand mit Unterstützung fleißiger freiwilliger Schnippler aus der Gemeinde am Samstag vor dem Erntedankfest angetreten und hat Gemüse geschnippelt. Sogar aus Sulzdorf haben wir einen riesigen Topf Kartoffelsuppe gespendet bekommen! Danke allen, die mitgeschnippeöt und mitgekocht und mitverkauft und mitgespült haben. Auch Euer Einsatz hat sich gelohnt. Wir sind stolz, dass wir am Ende unseres Eintopfessens 1000 Euro übrig hatten, die wir an das kath. Hilfswerk Misereor spenden werden. Der Kontakt zu Misereor ist schon geknüpft - wir werden weiter berichten.

Und auch das hat geklappt: Danke allen Grillern, dem Getränketeam, Kuchenbäckerinnen, Verkäuferinnen und Verkäufern an den Ständen und ganz besonders dem unermüdlichen Spülteam in der Küche - die niemand sieht und ohne die gar nichts gegangen wäre. Ein tolles Fest!

Es ist natürlich noch mehr passiert in unserer Gemeinde - der Chor hat einen Ausflug gemacht, die Konfis haben das Konfi-Camp besucht...wir nehmen Abschied und fangen etwas Neues an - man kann all das in diesem Gemeindebrief nachlesen. Den Rest des Platzes nutze ich, um mich bei Petra Kempf und unseren Konfis und Jugendlichen für die Gaben und das Schmücken des Erntedankaltars zu bedanken. Das Schmücken ist schon lange bei Petra Kempf in den besten Händen und seit einigen Jahren bringen unsere Konfis allerhand Gaben für unseren Dank-



Eintopfessen



Erntedankaltar

Neben dieser sensationellen Wette und ihren Folgen soll aber nicht vergessen werden, dass so ein Gemeindefest für so viele Gäste ja auch vorbereitet werden muss.

altar zusammen. Eine Kiste Bier gehört jetzt auch immer dazu. Alles wurde wieder an das Juliusspital gespendet, die mit den guten Sachen hoffentlich viel Freude machen konnten. (LM)



Servus,
Edda!

Im Juli 2017 hat Edda Wyrwich die Nachfolge unserer plötzlich verstorbenen Mesnerin Ingrid Schröder angetreten.

Im Herbst-Gemeindebrief 2017 haben wir sie der Gemeinde vorgestellt, doch da hatte sie schon lange ihre freundlichen Spuren in der Gemeinde gesetzt und alle kannten da schon unsere neue Mesnerin.

Was wir uns nicht vorstellen konnten, das hat Edda in der Zeit ihres Dienstes mehr als erfüllt: für jeden (!) Gottesdienst hat sie liebevoll die Kirche geschmückt, jeder Jahreszeit ihren Akzent verliehen (am liebsten mochte ich den angenehmen Quittenduft, den sie mit den Früchten in unsere Kirche gezaubert hat). Ganz aufmerksam hat sie auch auf die kleinen Details geachtet. Von der Gemeinde oft unbemerkt, war die Altarbibel zum Beispiel immer auf der richtigen Seite aufgeschlagen. Sie hat sich stets wissbegierig im Kollegenkreis fortgebildet. Und über ihren Dienst hinaus hat sie auch noch die „Lichtstube“ - den Handarbeitstreff im Gemeindehaus ins Leben gerufen. Nach 6 gemeinsamen Jahren trennen sich nun unsere Wege, weil ihre Kräfte ganz im „Hauptberuf“ gefordert werden. Auf Eddas Wunsch hin leise und ohne großes Aufsehen.

Wir sagen Danke für alles, wünschen Dir alles Gute und freuen uns auf ein Wiedersehen.

CHORAUFLUG nach Nördlingen

Am Samstag, dem 24. Juli, machten sich Sänger und Sängerinnen der evangelischen Kirchengemeinde Bad Königshofen mit dem Bus auf den Weg zum Landeschortag der evangelischen Chöre in Bayern. In diesem Jahr war Nördlingen der Gastgeber.

Am Ochsenzwinger, einem Teil der Stadtmauer, fand die feierliche Begrüßung mit Ansprachen, Posaunenchor und vielen Hundert Sänger/innen statt. Anschließend gab es die Möglichkeit, an verschiedenen musikalischen Angeboten teilzunehmen und zwischendurch die wunderschöne Altstadt kennenzulernen.

Angeboten wurde unter anderem offenes Singen am Marktplatz, Musik und Bewegung, Chor und Bläser, Body Percussion, Stimmbildung, Klangstationen, Gospel-songs, Singen afrikanischer Lieder und ein Konzert der Akoo Show Choirs aus Ghana.



Der feierliche Abschluss fand in der vollbesetzten spätgotischen Kirche St. Georg statt. Es war ein schönes Erlebnis, als die vielen Besucher die Gottesdienstlieder gemeinsam sangen. (MO)



Maak dat goot un
schuss goot op di op.

Schweren Herzens müssen wir unseren Kirchen-
vorsteher Jörg Kögel ziehen lassen. Er hat sich ent-
schlossen, in seinem Leben noch einmal einen Neu-
start zu wagen und in Ratzeburg neu anzufangen.
Man kann sich häßlichere Orte dafür vorstellen als
das idyllische Inselstädtchen im hohen Norden. Es
ist halt schon arg weit weg.

Wir haben Jörg mit allen guten Segenswünschen
auf den Weg geschickt und mit einem schönen
Fest im „kleinen Kreis“ verabschiedet – ganz so,
wie er es sich gewünscht hat. Fast 18 Jahre war
er Mitglied in unserem Kirchenvorstand, er war
der Vertrauensmann des KV und ein verlässliches
Mitglied der Synode. Fast noch mehr Menschen
in unserer Gemeinde haben ihn aber in der Ju-
gendarbeit kennengelernt, als Konfi-Teamer war
er erwachsener Freund und doch für jeden Un-
sinn zu haben. Wir werden ihn schwer vermissen.
Gute Reise und Gottes Segen!



Mach's gut und
pass gut auf dich auf



Unsere Kirchengemeinde hat jetzt eine App!



Unsere Gemeinde hat eine App!

Neuigkeiten 📱, Ankündigungen 📢, Gruppen 💬 und vieles mehr direkt auf dem Smartphone.



In der neuen Kirchen-App Churchpool werdet ihr ab sofort per Push-Benachrichtigung mit Neuigkeiten aus unserer Gemeinde versorgt, könnt miteinander ins Gespräch kommen, in euren Gruppen (z. B. Chor, Konfis, Kirchenvorstand, Jugendgruppe etc.) euch untereinander austauschen, eigene Gruppen erstellen und den Pfarrern z. B. eure Ideen über die Bibelstelle für die Predigt wissen lassen.

Es gibt außerdem einen Veranstaltungskalender, einen täglichen Impuls, unseren digitalen Pfarrbrief u.v.m.

Und das alles datenschutzkonform, werbefrei und für euch absolut kostenlos!

Niemand sieht eure Telefonnummer oder sonstige Informationen über euch, die ihr nicht teilen möchtet. Nur euer Name ist für andere sichtbar - und falls ihr möchtet und es einrichtet: Ein Profilbild und eine kurze Beschreibung.

Über unsere Gemeinde hinaus könnt ihr auch nach Nachbargemeinden suchen und euch informieren. Churchpool ermöglicht so nicht nur die Vernetzung von Mitgliedern in der eigenen Gemeinde, sondern auch darüber hinaus.

Neugierig geworden? Dann einfach Churchpool im Apple App Store oder Google Play Store herunterladen, in der App registrieren, unsere Gemeinde suchen und beitreten! Im Sinne der Schöpfungsbewahrung, ist Churchpool nachhaltig und nutzt Server mit 100% Ökostrom. Wir freuen uns auf euch!

Herbst *getanzt*

Tänze -
mal meditativ,
mal beschwingt
zu unterschiedlicher Musik
oder Liedern -
und Tänze der internationalen
Folklore laden ein,
sich tanzend zu begegnen.
**Evangelisches Gemeindehaus
Bad Königshofen
19.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Jeweils am Montag
6./13./20./27. November 2023**

Leitung: Heide-Rose Bär

Anmeldung und Kursgebühr bei
der VHS Bad Königshofen
Kurs-Nr. M 2310

Am 1. November versammeln wir uns in ökumenischer Gemeinschaft auf dem Friedhof an den Gräbern unserer Verstorbenen und feiern gemeinsam eine ökumenische Andacht zum Allerheiligentag.

1. November 2023
Allerheiligen
14.30 Uhr, Friedhof

Am Buß- und Betttag laden wir sehr herzlich zu unserem besonders musikalischen Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl ein.
Das Ensemble „Amici Per Musica“ spielt Stücke aus der h-moll Messe von Johann Sebastian Bach und die Vokalise von Sergej Rachmaninow.

22. November 2023
Buss- und Betttag
19 Uhr, ev. Kirche

Wir laden herzlich zu unserem Gottesdienst am Ewigkeitssonntag ein, um an unsere verstorbenen Gemeindeglieder des letzten Jahres zu erinnern und für sie eine Kerze zu entzünden. Der Gottesdienst findet in der Kirche statt.

26. November 2023
Ewigkeitssonntag
9.30 Uhr, ev. Kirche

Unsere Kirchengemeinde führt gemeinsam mit der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg auch in diesem Jahr wieder eine Kleider- und Schuhsammlung durch.
Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel gut verpackt - bitte keine Kartons

von Montag, 20. November 2023
bis Freitag, 24. November 2023
in der Zeit von 08.00–18.00 Uhr
ins Gemeindehaus, Sudetenstraße 6



Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung .

Sonn- und Feiertage

08.10.2023	10 Uhr	Gottesdienst
	10 Uhr	Kindergottesdienst , kath. Pfarrgemeindehaus
15.10.2012	10 Uhr	Gottesdienst
22.10.2023	10 Uhr	Gottesdienst
29.10.2023	17 Uhr	Gottesdienst zum Reformationsfest der Grabfeldgemeinden Höchheim - kein Gottesdienst in KÖN
1.11.2023	14.30 Uhr	ökumenische Andacht auf dem Friedhof
5.11.2023	9.30 Uhr	Gottesdienst , ev. Gemeindehaus
12.11.2023	9.30 Uhr	Gottesdienst , ev. Gemeindehaus
19.11.2023	9.30 Uhr	Gottesdienst, ev. Gemeindehaus
	10 Uhr	Kindergottesdienst , kath. Pfarrgemeindehaus
22.11.2023 Buß- und Betttag	19 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Beichte und HI Abendmahl, in der Kirche Musik: Amici per musica mit Stücken aus der h-moll-Messe (J.S. Bach) und Vocalise (S. Rachmaninov)
26.11.2023 Ewigkeitssonntag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken und HI. Abendmahl, in der Kirche
03.12.2023 1. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst mit HI. Abendmahl, in der Kirche musikal Gestaltung: Kirchenchor
10.12.2023 2. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst, ev. Gemeindehaus

**GOTTESDIENST
im Gemeindehaus**

Von November bis Ostern
feiern wir unseren Gottes-
dienst wieder sonntags um
9.30 Uhr im Gemeindehaus.



*Nada te turbe -
Nichts soll dich
ängstigen*

Taizé - Gebet

Kirche Kleinbardorf
am letzten Freitag im Monat

27. Oktober 2023
24. November 2023
29. Dezember 2023

um 18.30 Uhr

♪ Zeit für Lieder - Stille - Gebet ♪
Ökumenischer Taizékreis

Liebe Gemeinde,
 es ändert sich so viel in der Welt, in der Kirche, auch in der Gemeinde. Kräfte müssen gebündelt und gut eingesetzt werden. Ein Gemeindefest zu feiern bedeutet viel Kraft und Mühe von vielen Menschen. Es war eine geniale Idee, das Fest dieses Jahr nicht über einen ganzen Tag zu organisieren, sondern am Samstag Abend zuerst zum Gottesdienst und anschließend zum Spanferkelessen in Zimmerau einzuladen. Der Gottesdienst war gut besucht - und das Fest im Anschluss noch viel besser. Wir haben uns sehr gefreut, dass unser Plan so gut angenommen wurde und bedanken uns bei allen, die mitgeholfen haben durch Salatspenden, den Dienst am Ausschank und am Grill, in der Küche und für die Organisation. Gute Tradition ist mittlerweile der Gottesdienst in Serrfeld im Spätsommer - dieses



debrief angekündigt habe, hatte ich bei den Glücksteins noch nicht nachgefragt. O je, Sonntag früh ist ja noch zu... Aber auf die Glücksteins ist Verlass - sie haben extra für uns aufgemacht und die Gottesdienstbesucher empfangen. Und am 1. Oktober war Erntedank mit



Sommertagesdienst in Serrfeld



Erntedank

Mal mit der spontanen Idee, wir könnten doch hinterher zum Frühshoppen zu den Glücksteins. Und wes des Herz voll ist, des geht der Mund über - als ich den Frühshoppen vollmundig im letzten Gemein-

einer wundervoll schön geschmückten Kirche - herzlichen Dank an die Konfirmandeneltern, die diesen Reichtum zusammengetragen haben.

Wegen der Coronapandemie musste in den vergangenen Jahren die Jubelkonfirmation auch mal ausfallen.. Das hat uns schon im vergangenen Jahr eine großen, feierlichen Gottesdienst für zwei Jahrgänge beschert und dieses Jahr waren es sogar noch mehr:

7 feierten Silberne Konfirmation,
13 feierten Goldene Konfirmation,
9 Diamantene Konfirmation,
4 Eiserne und 4 Gnadenkonfirmation
und schließlich waren es sogar 5 Jubilare,
die die Kronjuwelene Konfirmation gefeiert haben.

So waren es am Ende 42 Jubilarinnen und Jubilare, die ihres Konfirmationsversprechens gedacht haben. In einem feierlichen Gottesdienst, den die „Junge Kantorei“ mit fest-

lichem Gesang begleitet hat, haben die Jubelkonfirmanden den Segen von neuem empfangen - und manche waren so aufgekratzt und aufgeregt wie damals. Für viele war es auch ein fröhliches Wiedersehen und beim Mittagessen, das die Freiwillige Feuerwehr im Anschluss organisiert und serviert hat, gab es reichlich Gelegenheit, um Erinnerungen wiederzubeleben.



Jubel konfirmation

PlusMinus60 geht in eine neue Runde und trifft sich im evangelischen Gemeindehaus zum geselligen Beisammensein und interessanten Programmen einmal im Monat. Dabei sein darf jeder Plusminus60 - und das sind ja genau genommen eigentlich alle.

PlusMinus60

11. Oktober, 14 Uhr
8. November, 14 Uhr
13. Dezember, 14 Uhr
Gemeindehaus

Die ökumenische Andacht an Allerheiligen findet in diesem Jahr auf dem Friedhof in Sulzdorf um 14 Uhr statt. Eingeladen sind evangelische wie katholische Christinnen und Christen, um bei dem gemeinsamen Friedhofsgang der Verstorbenen zu gedenken und miteinander zu beten und zu singen.

ökumenische Andacht Allerheiligen

1. November, 14 Uhr
Friedhof Sulzdorf

Am Buß- und Bettag laden wir sehr herzlich zu einem besonders musikalischen Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl nach Bad Königshofen ein. Das Ensemble „Amici Per Musica“ spielt Stücke aus der h-moll Messe von Johann Sebastian Bach und die Vokalise von Sergej Rachmaninov. In Sulzdorf findet kein Gottesdienst statt.

Buss & Bettag

22. November, 19 Uhr
Bad Königshofen

Wir laden zum Gedenken am Ewigkeitssonntag ein, um an unsere verstorbenen Gemeindeglieder des letzten Jahres zu erinnern und für sie eine Kerze zu entzünden.

Ewigkeitssonntag

26. November, 10 Uhr
Sulzdorf

Sonn- und Feiertage

	Sulzdorf	Zimmerau
08.10.2023	10 Uhr Gottesdienst	
15.10.2023		10 Uhr Gottesdienst
22.10.2023	10 Uhr Gottesdienst	
29.10.2023	17 Uhr Gemeinsamer Reformationsfestgottesdienst in H6chheim kein Gottesdienst in Sulzdorf	
01.11.2023 Allerheiligen	14 Uhr 6k. Andacht auf dem Friedhof	
05.11.2023	10 Uhr Gottesdienst	
12.11.2023		10 Uhr Gottesdienst
19.11.2023 Volkstrauertag	10 Uhr Gottesdienst, anschl. Gedenken am Kriegerdenkmal	
22.11.22 Buß- und Betttag	19 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl Ev. Kirche Bad K6nigshofen mit Musik aus der h-moll-Messe (JSBach) und Vocalise (S Rachmaninov)	
26.11.2023 Ewigkeitssonntag	10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Totengedenken	
03.12.2023 1. Advent		10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Kinder- und Familiengottesdienste *in Sulzdorf*

19.11.2023	10 Uhr Kindergottesdienst	
------------	---------------------------	--

Rückblick Ökumenischer Picknick- Jugendgottesdienst

Ein ökumenischer Picknick-Jugendgottesdienst fand im Kirchpark der evangelischen Kirche Bad Königshofen statt. Das Thema des Gottesdienstes lautete: „Brot des Lebens“. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst mit Keyboard, Cajon und Gitarre. Im Anschluss an den Gottesdienst haben wir den Abend noch mit (weiter-)picknicken, netten Gesprächen und Spielen ausklingen lassen.

SAVE THE DATE:

Der nächste Jugendgottesdienst findet am 20. Oktober um 18 Uhr in Münnerstadt statt. Weitere Informationen werden über unsere Website und Instagram veröffentlicht.

EVANGELISCHE
JUGEND
im Dekanat
Bad Neustadt



RÜCKBLICK:

ÖKUMENISCHER PICKNICK-JUGENDGOTTESDIENST



FREITAG - 14. JULI - 18 UHR - BAD KÖNIGSHOFEN



Rückblick Konfi-Camp 2023

Vom regnerischen Start, zum sonnigen Samstag, bis zum stürmischen Ende – das

Konfi-Camp 2023 war ein Wochenende voller unvergesslicher Momente, neuer Freundschaften und Glaubensgemeinschaft. Das Alles unter dem Thema „Superkräfte“. Mit einem engagierten Team und einem abwechslungsreichen Programm haben wir gelacht, gelernt und sind als Gruppe zusammen gewachsen.

Danke an alle, die dieses Wochenende zu etwas Besonderem gemacht haben!

SAVE THE DATE:

Das Konfi-Camp 2024 findet vom 19. bis 21. Juli 2024 in Stadtlauringen statt.



„Samstag“

Jugendliche aus unserem Jugendrat haben sich für euch was Neues überlegt! Den „SAMSTAG“ – ein neues Freizeitangebot für Jugendliche ab 13 Jahren.

Das erste Treffen findet am 14. Oktober in Ostheim statt.

online
ReFräsch
für Ehrenamtliche
in der Jugendarbeit

16.-19.10.2023
23.10-26.10.2023

täglich von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr



Kreisjugendring
H O N O R A R B E I T
des Bayerischen Jugendrings, 4048
www.kjr-badnuerst.de



Weitere Infos:

Dekanats-
jugendreferentin

Christina
Studtrucker

Tel. 0171 32 76 962

ej-nes@elkb.de

www.ej-nes.de

Save the Date!

Ich packe meinen Koffer...



... für den 17. bis 19. November

Dekanatsjugend-Wochenende

für Ehrenamtliche ab 16 Jahren

Geistliches Konzert „Singt und spielt“

So. 22.10.2023, 17 Uhr
Ev. Gustav-Adolf-Kirche
Mellrichstadt

Mitwirkende:

Dekanatsposaunenchor
(Ltg. Christoph Schindler)
Kirchenchor Mellrichstadt
(Ltg. Waltraud Kihn)
Orgel
KMD Thomas Riegler
Liturg
Pfr. Andreas Werner



Eintritt frei - Kollekte erbeten

Evang. Dekanat Bad Neustadt

Partnerschafts- gottesdienst

So. 12.11.2023, 10 Uhr
Christuskirche
Bad Neustadt/

„Wir sehen,
was Gott auch sieht.“

9 Uhr *faïres* Frühstück
11 Uhr Kirchenkaffee
und kommunikative
Stationen
im Gemeindesaal

Der Tansania-Partner-
schaftsausschuss
des Dekanatsbezirks
Bad Neustadt
und das Team vom
Eine-Welt-Laden
Bad Neustadt
laden alle Interessierte
herzlich ein.

Gottesdienste per Zoom / Livestream

In regelmäßigen Abständen finden Zoom-Gottesdienste in in Aubstadt, Irmelshausen und Waltershausen statt (siehe Gottesdienstanzeiger oder Homepage des jeweiligen Pfarramtes).

Hier die Einwahldaten:
Die App Zoom Cloud Meetings muss installiert sein.

Aubstadt:

Meeting-ID: 932 8912 7310

Link zum Zoom-GD:

<https://zoom.us/j/93289127310>

(Einwahl über das Telefon:

069 7104 9922

Irmelshausen:

Meeting-ID: 952 5543 0681

Link zum Zoom-GD:

<https://zoom.us/j/95255430681>

Einwahl über das Telefon:

069 3807 9883

Waltershausen:

Meeting-ID: 910 1627 3768

Link zum Zoom-Gottesdienst:

<https://zoom.us/j/91016273768>

(Einwahl über das Telefon:

069 5050 2596

Alle kath. Gottesdienste aus der Stadtpfarrkirche Bad Königshofen werden im Livestream übertragen:

<https://www.youtube.com/MariaHimmelfahrtBadKoenigshofen>

Dekanatsassistentin Marion Kaminski in den Ruhestand verabschiedet



Bildrechte Schneider-Rasp

Ende Mai wurde wurde Frau Marion Kaminski nach fast 25 Jahren als Assistentin im Dekanatsbüro im festlichen gottesdienstlichen Rahmen in der Christuskirche Bad Neusadt/S. verabschiedet.

Für Ihre Zukunft wünschen wir ihr alles Gute und Gottes Segen.

Neue Dekanatsassistentin

Herzlich begrüßen wir Frau Lisa Henkel. Wir wünschen viel Freude und gutes Gelingen als Dekanatsassistentin.



Bildrechte Schneider-Rasp, Henkel



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen diese Daten hier nicht veröffentlicht werden, aber Gott kennt und sieht sie.



Beerdigungen

*„Der Tod ist verschlungen
in den Sieg.“*

(1. Kor. 15,55)

Günther Grell (87)
 Gerhard Lindenthal (71)
 Willi Palau (84)
 Lejna Rerich, geb. Airich (74)
 Ute Wolf, geb. Felten (81)
 Margarete Wienröder, geb. Klee (92)
 Klaus Kurzai (86)
 Michael Ankenbrand (48)
 Irene Müller-Schmidt, geb. Wenzel (95)
 Manfred Greck (82)
 Tamara Auch, geb. Alekseeva (77)
 Gerhard Berger (65)



Wir sind für Sie da:

AUBSTADT

mit Gollmuthhausen
und Rappershausen

Pfarrerinnen Julia Mucha / Pfarrer Florian Mucha

Telefon: 0 97 61 / 64 24

www.badneustadt-evangelisch.de/aubstadt

julia.mucha@elkb.de / florian.mucha@elkb.de

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG IBAN: DE91 7906 9165 0008 9110 29

BAD KÖNIGSHOFEN

Pfarrerinnen Tina Mertten / Pfarrer Lutz Mertten

Telefon: 0 97 61 / 63 05 / Fax: 0 97 61 / 32 31

pfarramt.bad.koenigshofen@elkb.de

martina.mertten@elkb.de / lutz.mertten@elkb.de

www.badkoenigshofen-evangelisch.de

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG IBAN: DE16 7906 9165 0007 1422 26

PfA-Sekretärin Ellen Zirkelbach

Büro: Di.Mi.Fr. 10-12 Uhr Do. 16-18 Uhr

IRMELSHAUSEN

mit Höchheim
und Rothausen

Pfarrerinnen Beate Hofmann-Landgraf

Telefon: 0 97 64 / 2 75 / Fax: 0 97 64 / 7 05

pfarramt.irmelshausen@elkb.de

www.hoechheim-evangelisch.de

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG IBAN: DE80 7906 9165 0004 4195 45

SULZDORF a.d.L.

mit Zimmerau

Pfarrerinnen Tina Mertten / Pfarrer Lutz Mertten

Telefon: 0 97 61 / 63 05 / Fax: 0 97 61 / 32 31

martina.mertten@elkb.de / lutz.mertten@elkb.de

VR-Bank Rhön-Grabfeld eG IBAN: DE89 7906 9188 0000 2212 60

WALTERSHAUSEN

mit Saal a.d.S.

Diakonin Cornelia Dennerlein

Telefon: 0 97 62 / 4 24 / Fax: 0 97 62 / 3 01 44 75

pfarramt.waltershausen@elkb.de

www.waltershausen-saal-evangelisch.de

KGM Waltershausen: VR-Bank Rhön-Grabfeld eG

IBAN: DE13 7906 9165 0304 0153 39 (Walters.)

KGM Saal/S: Sparkasse Bad Neustadt/S.

IBAN: DE41 7935 3090 0000 3133 61 (Saal/S.)

Gemeinsames Pfarramtsbüro

Bad Königshofen, Sudetenstr. 8

PfA-Sekretärin Helga Scheider

Büro: Mo - Do: von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon: 0 97 61 / 65 60, Fax: 0 97 61 / 3 96 88 11

pfarrbuero.grabfeld@elkb.de

Telefonseelsorge

0800 111 0 111 und 0800 111 0 222